

**PROTOKOLL**  
**über die 777. Sitzung des Akademischen Senats der Technischen Universität Berlin**  
**am Mittwoch, dem 08.11.2017**

---

**Präsidium:**

**Gäste zum TOP**

Präsident Herr Thomsen  
Vizepräsidentin Frau Ahrendt  
Vizepräsident Herr Heiß  
Vizepräsidentin Frau Ittel

**Mitglieder:**

**Prof:**

Herr Möller  
Frau Woggon  
Herr von Wagner  
Herr Kratzer  
Herr Gradzielski       i.V.  
Herr Gleiter  
Frau Baur  
Herr Hildebrandt  
Herr Dominik  
Herr Emmrich  
Herr Behrendt  
Herr Huhnt

**aM:**

Herr Merkel  
Frau Kleist  
Frau Kohfeldt  
Herr Schmitt

**St:**

Herr Erdmann  
Herr Bartel           i.V.  
Frau Bodenmüller  
Frau Kamm

**sM:**

Herr Grimm           i.V.  
Frau Scherz  
Frau Dennert       i.V.  
Frau Teichmann

**Beratende Mitglieder:**

**SK:** Herr Rötting  
**LSK:** Herr Schröder  
**Nachhaltigkeitsrat:** Frau Wendorf  
**AStA:** Herr Tiedje (ztw.), Herr Bisping  
**PersR:**  
**TutPersRat** Herr Lübbe  
**ZFA:** Frau Bahnik

**Dekane:**

**PA:** Herr Oeverdieck

**Geschäftsstelle:** Frau Hiller, Frau Meiner, Frau Heims

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 14.40 Uhr

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Seite</b>
1	Genehmigung der Tagesordnung	3
2	Aktuelle Fragestunde	4
3 a)	Berichterstattung des Präsidenten zur Ausführung der Beschlüsse des AS	
b)	Sonstige Berichte des Präsidiums	4-5
c)	Strategie	5
4	Protokollgenehmigung	5
5	en bloc-Abstimmung	5
6	Bericht der AG Partizipation	7
7	Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Angewandte Mathematik“ an der Fakultät II – <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag MATH+</i>	
8	Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/in der BesGr W3 für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Angewandte Differentialgeometrie“ an der Fakultät II – <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag MATH+</i>	5

9	Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Diskrete Optimierung“ an der Fakultät II	7
10	Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Modellierung, Simulation und Optimierung realer Prozesse“ an der Fakultät II	7
11	Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Physikalische Chemie/ Biophysikalische Chemie“ an der Fakultät II – <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat</i>	5-6
12	Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W2 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Chemische Katalyse – Chemical Catalysis“ an der Fakultät II - <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat</i>	8
13	Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Funktionale Grenzflächen“ an der Fakultät II – <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat</i>	6
14	Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Strukturbiologie/ Structural Biology“ an der Fakultät III – <i>im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat</i>	6
15	<b><u>erneut auf der TO wegen Widerspruch der ZFA nach §59 Abs. 9 BerlHG:</u></b> Vorschlag zur Besetzung einer zunächst auf 5 Jahre befristeten Professur der BesGr W2 mit Erstattungszusatz (Lichtenberg-Professur) für das Fachgebiet "Neuroadaptive Systeme (Neuroadaptive Systems)" an der Fakultät V <b>nicht öffentlich</b>	zurückgezogen
16	Bestellung zum/r Honorarprofessor/in für das Fachgebiet „Literaturwissenschaft“ an der Fakultät I <b>nicht öffentlich</b>	6

Der Präsident eröffnet die Sitzung.

Der Präsident teilt mit, dass der Schwerbehindertenvertreter im Akademischen Senat, Herr Bernd Krause, verstorben ist und bittet die Mitglieder um eine Gedenkminute.

## **TOP 1     Genehmigung der Tagesordnung**

Top 15 wird vom Präsidium zurückgezogen.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

Der Vertreter des AStA, Herr Tiedje, bittet um Rederecht für die Vertreter der studentischen Beschäftigten.

Herr Pirogan weist auf die Misere der studentischen Beschäftigten hin. Seit 2003 gab es für diese Beschäftigtengruppe keine Lohnerhöhung. Die Ergebnisse der letzten Verhandlungsrunde waren enttäuschend. Die Gewerkschaft hat jetzt den Tarifvertrag gekündigt und ab dem 1. Januar 2018 können die studentischen Beschäftigten streiken. Die TU Berlin reagiert mit einer Einzellösung und will den sogenannten systemrelevanten Beschäftigten, den Tutorinnen und Tutoren, eine Zulage zahlen und den übrigen studentischen Beschäftigten nicht. Diese Spaltung wird nicht hingenommen. Ohne eine zufriedenstellende Lösung werden die studentischen Beschäftigten streiken.

## **TOP 2     Aktuelle Fragestunde**

Nachstehende Anfragen und deren Beantwortung sind als Anlagen beigefügt:  
Entfällt.

- a) Auf die Anfrage vom AStA zu Schwierigkeiten von Transsexuellen beim Hinterlegen ihres Namens in den Systemen der TU Berlin antwortet der Präsident wie folgt:  
Das aufgezeigte Problem ist berlinweit bekannt und stellt ein administratives Problem dar. Die Abteilung I wurde beauftragt, nach Lösungen zu suchen.  
Anfrage wird ausführlich schriftlich beantwortet.
- b) Auf die Anfrage vom AStA zu Äußerungen des Vorstandsvorsitzenden der Gesellschaft der Freunde der TU Berlin e.V. vor Erstsemestern bei der Verleihung des Preises für gute Lehre antwortet der Präsident wie folgt:  
Die gemachten Äußerungen im Zusammenhang mit Studentenverbindungen waren nicht abgestimmt und sind in keiner Weise im Sinne der TU Berlin. Deshalb wird das Herausschneiden des entsprechenden Abschnitts aus dem Videomaterial durch die Pressestelle ausdrücklich begrüßt.  
Der Präsident wird dem Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft der Freunde der TU Berlin e.V. keine weitere Gelegenheit für öffentliche Auftritte geben.  
Die Kritik richtet sich nicht an die Einrichtung Gesellschaft der Freunde der TU Berlin e.V. sondern ausschließlich an die Person des Vorstandsvorsitzenden.
- c) Auf die Anfrage von Herrn Lübbe vom TutPers zur Zulage für systemrelevante studentische Beschäftigte also Tutorinnen und Tutoren antwortet der Präsident wie folgt:  
Alle studentischen Beschäftigten sind für die TU Berlin systemrelevant.
- d) Auf die Anfrage von Frau Woggon zum weiteren Verfahren für Innovationsprofessuren antwortet der Präsident wie folgt:  
Eine entsprechende Vorlage wird in die nächste Sitzung des Akademischen Senats im Dezember 2017 eingebracht.
- e) Auf die Anfrage von Herrn Merkel zur Einbindung der Gremien und Fakultäten bei der Antragstellung im Rahmen des 1000 Professuren Programms antwortet der Präsident wie folgt:  
Bis zur erneuten Antragstellung im Rahmen des 1000 Professuren Programms ist diesmal genügend Zeit um kontinuierlich zu arbeiten. VP IL, Frau Ittel, wurde beauftragt, den Prozess zu strukturieren.

**TOP 3 a) Berichterstattung des Präsidiums zur Ausführung der Beschlüsse des AS**

Entfällt.

**TOP 3 b) Sonstige Berichte des Präsidiums**

1. Der Präsident gibt bekannt, dass
  - der Wissenschaftsnachwuchspreis des Regierenden Bürgermeisters an die TU-Wissenschaftlerin Myfanwy Evans geht,
  - Herr Prof. Günter M. Ziegler den großen Wissenschaftspreis erhält.
2. Der Präsident gibt bekannt, dass sich die Sammlungsleiter der zur TU Berlin gehörenden Sammlungen getroffen haben und über eine verbessertes gemeinsames Konzept und eine erhöhte Sichtbarkeit beraten haben.
3. VP FB berichtet über den Stand der Erarbeitung der Berufungssatzung. Mit den schon erarbeiteten Grundlagen wurde der Auftrag zur Erstellung einer Berufungssatzung an eine auf Hochschulrecht spezialisierte Kanzlei gegeben. Ende Januar 2018 soll die Satzung dann in den Gremien diskutiert und zum Juli 2018 bei die Senatskanzlei eingereicht werden.

4. VP FB teilt mit, am 14. November 2017 die Veranstaltung „Joint Professorships at TU Berlin – Gemeinsam für die Wissenschaft“ stattfindet.  
In dieser neuen Veranstaltungsreihe stellen sich die gemeinsam berufenen Professorinnen und Professoren mit ihrem Forschungsprofil vor.
5. VP IL kündigt eine Veranstaltung zum Thema sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität „Schluss mit dem Versteckspiel – Outing und LGB\*Alltag an der TU Berlin“ am 23. November 2017 an.
6. VP IL berichtet dass die Vorlage zu Sprachnachweisen und Sprachniveaus im Dezember nochmal in der LSK diskutiert wird und dann entsprechen in den Akademischen Senat eingebracht wird, gemeinsam mit einer neuen Version zur Sprachenpolitik der TU Berlin.
7. Die ZFA, Frau Bahnik; verweist auf den verteilten Flyer zur Veranstaltungsreihe der Zentralen Frauenbeauftragten der TU Berlin.

### TOP 3 c) **Strategie**

VP IL, Frau Ittel, stellt mit einer Präsentation (**Anlage 1**) ein Konzept zur Post Graduate Education vor.  
Es folgt eine ausführliche Diskussion.

### TOP 4 **Protokollgenehmigung**

Der Akademische Senat genehmigt das Protokoll über die  
776. Sitzung am 11.10.2017  
ohne Änderung.

### TOP 5 **en bloc-Abstimmung**

Die Tagesordnungspunkte 7, 8, 11, 13, 14, 16 werden unter Beachtung der Mitarbeiterstimmrechtsverordnung en bloc abgestimmt.

### TOP 8 **Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/in der BesGr W3 für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Angewandte Differentialgeometrie“ an der Fakultät II – im Zusammenhang mit Clusterantrag MATH+**

VL AS 3/777

ASt.: K

**Beschluss AS 2/777-08.11.2017**

*einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Mathematik in der Fakultät II eine Strukturstelle, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Angewandte Differentialgeometrie“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen TUB externe Gutachter beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

### TOP 11 **Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Physikalische Chemie/ Biophysikalische Chemie“ an der Fakultät II – im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat**

VL AS 6/777

ASt.: K

**Beschluss AS 3/777-08.11.2017***einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Chemie in der Fakultät II eine Strukturstelle, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Physikalische Chemie/ Biophysikalische Chemie“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen ein/e Hochschullehrer/in der Fakultät III aus einem einschlägigen Fachgebiet und TUB externe Gutachter beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

**TOP 13 Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Funktionale Grenzflächen“ an der Fakultät II – im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat**

VL AS 8/777

ASt.: K

**Beschluss AS 4/777-08.11.2017***einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Chemie in der Fakultät II eine Strukturstelle, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Funktionale Grenzflächen“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen ein/e Hochschullehrer/in der Fakultät III aus einem einschlägigen Fachgebiet und TUB externe Gutachter beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

**TOP 14 Antrag auf Zuweisung einer Strukturstelle Universitätsprofessor/ in, BesGr W3 für das Fachgebiet „Strukturbiologie/ Structural Biology“ an der Fakultät III – im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat**

VL AS 9/777

ASt.: K

**Beschluss AS 5/777-08.11.2017***einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Biotechnologie in der Fakultät III eine Strukturstelle, BesGr. W 3 für das Fachgebiet „Strukturbiologie/ Structural Biology“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen ein/e Hochschullehrer/in der Fakultät II aus einem einschlägigen Fachgebiet und TUB externe Gutachter beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

**TOP 16 Bestellung zum/r Honorarprofessor/in für das Fachgebiet „Literaturwissenschaft“ an der Fakultät I nicht öffentlich**

VL AS 10/777 (v)

ASt.:VP FB

**Beschluss AS 6/777-08.11.2017 (v)***einstimmig*

Vgl. vertrauliche Anlage.

**TOP 6 Bericht der AG Partizipation**

VL AS 1/777

Herr Schmitt erläutert nochmals kurz den vorliegenden Bericht der AG Partizipation. Der Akademische Senat nimmt den Bericht 2016/2017 der AG Partizipation zur Kenntnis. Die Mitglieder des Akademischen Senats diskutieren über den Bericht und das weitere Verfahren.

In der Januarsitzung 2018 des Akademischen Senats soll über eine Spezifizierung der Aufgaben der AG Partizipation entschieden werden.

Der Präsident dankt allen, die in der AG Partizipation mitgewirkt haben für ihr Engagement.

**TOP 9 Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Diskrete Optimierung“ an der Fakultät II**

VL AS 4/777

ASt.: K

Beschluss AS 7/777-08.11.2017

*einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Mathematik in der Fakultät II eine Stelle, BesGr. W 1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W 3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Diskrete Optimierung“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

**TOP 10 Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Modellierung, Simulation und Optimierung realer Prozesse“ an der Fakultät II**

VL AS 5/777

ASt.: K

Beschluss AS 8/777-08.11.2017

*einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Mathematik in der Fakultät II eine Stelle, BesGr. W 1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W 3 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Mathematik, Arbeitsrichtung Modellierung, Simulation und Optimierung realer Prozesse“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen ein/e Hochschullehrer/in der Fakultät V und ggf. Mitglieder weiterer Fakultäten beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

**TOP 12 Antrag auf Zuweisung einer Stelle der BesGr W1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W2 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Chemische Katalyse – Chemical Catalysis“ an der Fakultät II - im Zusammenhang mit Clusterantrag UniSysCat**

VL AS 7/777

ASt.: K

Beschluss AS 9/777-08.11.2017

*einstimmig*

Der Akademische Senat nimmt zustimmend davon Kenntnis, dass dem Institut für Chemie in der Fakultät II eine Stelle, BesGr. W 1 (Juniorprofessur) mit Tenure-Track-Option nach W 2 auf 3+3 Jahre befristet besetzbar für das Fachgebiet „Chemische Katalyse – Chemical Catalysis“ zugewiesen wird und schlägt dem Präsidium die Zuweisung vor.

An der Berufungskommission sollen ein/e Hochschullehrer/in der Fakultät III aus einem einschlägigen Fachgebiet und TUB externe Gutachter beteiligt werden.

Eventuelle Monita der Ständigen Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Forschungsplanung sowie wissenschaftliche Nachwuchsförderung, die nicht vor der Sitzung erfüllt wurden, gelten grundsätzlich als übernommen, soweit der Akademische Senat dem nicht widerspricht.

Protokoll:  
Ute Meiner

Vorsitzender:  
Prof. Christian Thomsen






## Veranstaltungsankündigung:

**Wann & Wo?** 23. November 2017, 10:00 - 13:00 Uhr, H 2035

**Was?** Veranstaltung in der Reihe "Ins Gespräch kommen..." zum Thema Sexuelle Orientierung und geschlechtliche Identität  
**„Schluss mit dem Versteckspiel! – Outing und LGB\*Alltag an der TU Berlin“** mit Vorträgen, Berichten und Diskussion

**Wer?** Gemeinsame Veranstaltung der Vizepräsidentin für Internationales und Lehrkräftebildung, Prof. Dr. Angela Ittel, dem Büro der Zentralen Frauenbeauftragten und dem Gleichstellungscontrolling

**Referent\*innen:**

- **Mike Laufenberg (ZIFG)** Vortrag: „Homosexualitätsfeindlichkeit und Heteronormativität in der Wissenschaft“
- **Andrea von Kopp (Beuth Hochschule)** Bericht aus dem Praxisalltag der Studienberatung
- **Florian Meinhold (Institut für Diversity- und Antidiskriminierungsforschung)** Studie: „Out im Office“

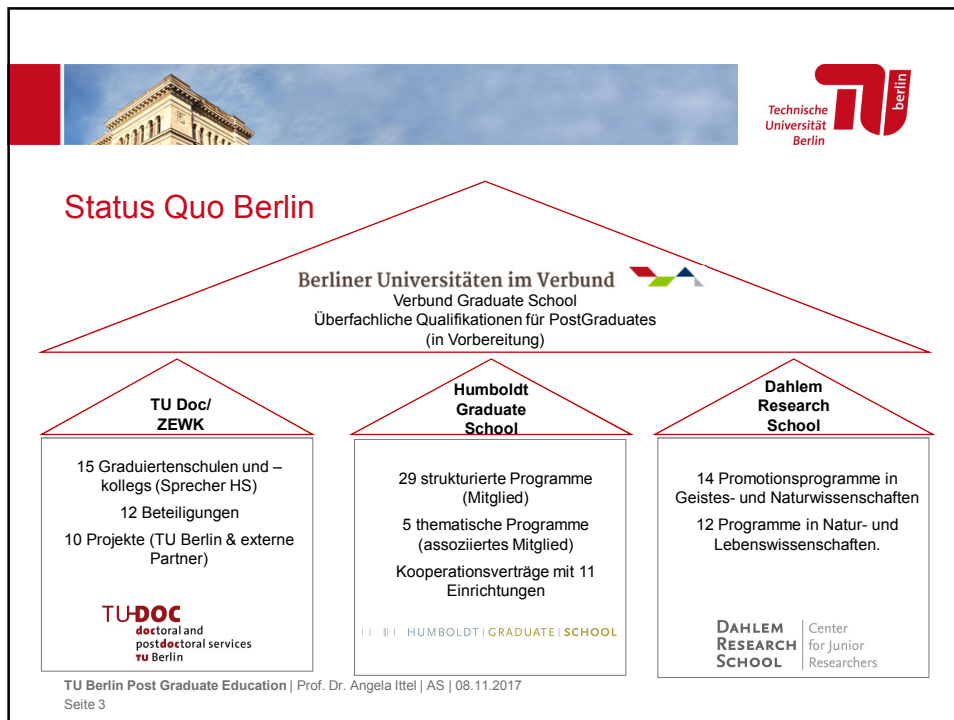
Prof. Dr. Angela Ittel | AS | 08.11.2017  
Seite 1




## TU Berlin Post Graduate Education - Specialized, Strategic, Excellent

Prof. Dr. Angela Ittel | 777. Akademischer Senat | 8. November 2017

---




**Konzept Graduate Schools TU Berlin**

Ziel ist es, **4 Graduate Schools für 4 verschiedene Themenbereiche** an der TU Berlin zu etablieren, die **fakultätsübergreifend** thematische und **fachliche Weiter- und Ausbildung** für **Postgraduates** anbieten.

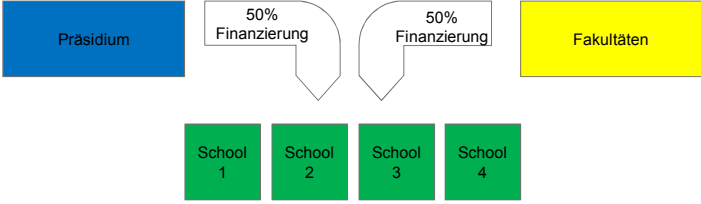
Welche vier Themenbereiche sinnvoll sind und in welcher Form die Schools die fachliche Ausbildung anbieten (Summer Schools, Seminare, Netzwerktreffen, Exkursionen etc.) soll gemeinsam mit den Dekanen unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Straube in einem **Termin am 13. November 2017** besprochen und im Anschluss dem Präsidium vorgestellt werden.

TU Berlin Post Graduate Education | Prof. Dr. Angela Ittel | AS | 08.11.2017  
 Seite 4




## Finanzierungsmodell

- **Gegenfinanzierung von zentralen Mitteln des Präsidiums**
- Die Hälfte der Kosten pro School wird vom Präsidium übernommen, **Maximum von 40.000 € p.a. pro School für max. 4 Schools für eine Laufzeit von vorerst 5 Jahren**
- Summe verfügbare Mittel aus dem Präsidium: 160.000€ p.a.



TU Berlin Post Graduate Education | Prof. Dr. Angela Ittel | AS | 08.11.2017  
Seite 5



## Evaluation

- Die Schools sollen nach ca. 4 ½ Jahren durch ein Komitee bestehend aus beteiligten Fakultäten und externen Mitgliedern (tba) evaluiert werden. Die Evaluationskriterien sowie der –prozess werden den Zielen der derzeit zu entwickelnden Konzepte angepasst.

TU Berlin Post Graduate Education | Prof. Dr. Angela Ittel | AS | 08.11.2017  
Seite 6



Technische  
Universität  
Berlin



**Feedback? Vielen Dank!**

TU Berlin Post Graduate Education | Prof. Dr. Angela Ittel | AS | 08.11.2017  
Seite 7